

trans whatever – Wenn Worte das Sein einengen. Tagung zum Nachdenken, Akzeptieren & Handeln

01.-17.05.2025 „trans whatever25 – Wenn Worte das Sein einengen. Tagung zum Nachdenken, Akzeptieren & Handeln“ / « trans whatever – Quand les mots restreignent l'être. Journées pour réfléchir, accepter & agir » , inkl. 01.-04.05.2025 Familienwochenende ([Programm](#), [Abschlussbericht](#))



17/05/2025 (Sa., 16h-18h) **WS Stimm-Modulation, Teil 5**, im Familien-Center

17/05/2025 (Sa., 9h-13h30) **Formation continue (Teil 1 & 2) der non-formale Bildung** im Rahmen des Kinderfestes im Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster (28, rue Münster, L-2160 Luxembourg, **Einschreibung**: itgl.contact@gmail.com):

11h30-13h30 **Bilderbücher betrachten: ein Kennenlernen des eigenen Selbst** (Teil 2)
Workshop (2) zu Bilderbüchern für den non-formalen Bereich, inwiefern können Bücher unterstützen, Analyse der vorhandenen Bilderbüchern, Reproduktion von Stereotypen etc.

Beschreibung: Bilderbücher zeigen die Welt und sie zeigen auch viele verschiedene Welten. Sie bieten Kindern den Anlass, etwas zu entdecken, was sie schon kennen und ihnen vertraut ist und gleichzeitig Neues kennenzulernen, was ihnen bisher unbekannt war. Die Identifikation mit den Figuren in den Geschichten und die eigene Vorstellungskraft, die sich an die Geschichten, Bilder und gemeinsame Dialoge unter Kindern und mit Fachkräften und Eltern anschließt, verbinden sich zu Erzählungen. Dieses Material in Bezug zur Entwicklung eines starken Selbst in den pädagogischen Alltag zu integrieren, dient nicht nur der Sprachförderung. In Erzählungen erkunden Kinder ihre eigenen Möglichkeiten zu sein und zu werden. Ohne beeinflusst werden zu können, entsteht ein distanziertes Kennenlernen der eigenen Persönlichkeit in einem Gefüge von Gemeinschaft und deren Werte und Regeln. Wir stellen Bilderbücher zum Thema Selbst und Geschlecht vor und laden zum Austausch über Erfahrungen in der non-formalen Bildung ein, um in Bezug dazu kreative Praktiken zur Unterstützung der Selbstwahrnehmung der Kinder zu erarbeiten.

Mit: Prof. Claudia Maier-Höfer, Jo Hurt, Dr. Erik Schneider



Ort: Abbaye de Neimënster, salle Madeleine Weis-Bauler

Sprachen: DE/FR

Zielgruppen: Eltern, Fachpersonen und alle Interessierten, die sich mit Ängsten, Unwissenheit und Diskriminierung im Kontext von Geschlecht auseinandersetzen möchten.

Einschreibung: itgl.contact@gmail.com

Anzahl der Teilnehmenden: bis zu 12 Personen pro Workshop

9h-11h (Er-)finde Dein Geschlecht – zu Entwicklungsprozessen (Teil 1)

Workshop (1) zu geschlechtlicher Eigenverortung, Erinnerung und Eigenwahrnehmung.

Beschreibung: Im pädagogischen Alltag werden Kinder in ihrer Entwicklung von Fachkräften und Eltern wahrgenommen. Es gibt objektive Merkmale, die als Orientierung dafür angewendet werden können, einzelne Entwicklungsschritten zu erfassen und zu begleiten. Für die Selbst-Wahrnehmung eines Kindes, was das eigene Geschlecht betrifft, gibt es diese objektiven Kriterien nicht. Was ein Kind als seine geschlechtliche Verortung erlebt, muss erst von den Erwachsenen verstanden werden. Der Ausdruck dieser Verortung ist jeweils besonders und kann eben nicht, wie z.B. bei der Entwicklung der Sprache oder der Motorik „objektiv“ „von außen“ erkannt und gefördert werden. Diese Situation, die Kinder den Erwachsenen gegenüber in eine Position bringt, in der sie als Kinder besser wissen, wie sie sich entwickeln können, kann bereits in der non-formalen Bildung pädagogisch erkannt und angenommen werden. Mit: Prof. Claudia Maier-Höfer, Jo Hurt, Dr. Erik Schneider

Ort: Abbaye de Neimënster, salle Madeleine Weis-Bauler

Sprachen: DE/FR

Zielgruppen: Eltern, Fachpersonen und alle Interessierten, die sich mit Ängsten, Unwissenheit und Diskriminierung im Kontext von Geschlecht auseinandersetzen möchten.

Einschreibung: itgl.contact@gmail.com

Anzahl der Teilnehmenden: bis zu 12 Personen pro Workshop

~~13/05/2025 (Di., 19h-21h)~~ **ATTENTION: 16/05/2025 (Fr., 20h-22h) Surgical techniques of the intimate area in trans men**, im Familljen-Center in Bonnevoie, 4, rue G.C. Marshall, L-2181 Luxembourg, mit/avec Dr. Sarah Hendriks, Dr. Erik Schneider., **Sprachen/Langues** : LU, DE, FR, EN; **Einschreibung/inscription** : itgl.contact@gmail.com.

~~16/05/2025 (Fr., 19h-21h)~~ **ATTENTION: 18h-20h) Surgical techniques of the genital area in trans women**, im Familljen-Center in Bonnevoie, 4, rue G.C. Marshall, L-2181 Luxembourg, mit/avec Dr. Sarah Hendriks, Dr. Erik Schneider., **Sprachen/Langues** : LU, DE, FR, EN; **Einschreibung/inscription** : itgl.contact@gmail.com.

16/05/2025 (Fr., 14h-18h) Transition in der therapeutischen Beratung – Wer? Warum? Wohin? (Therapeutische Fachtage, Teil 2), im Familljen-Center

15/05/2025 (Do., 19h-20h30) **Elternschaft & Vielfalt – Vorstellungen und Realitäten**,
Ort/lieu: Hôtel de ville, B.P. 145, L-4002 Esch-sur-Alzette, avec traduction simultanée (sur demande), ab/à partir de 20h30 **Verre de l'amitié.**

Organisation: Intersex & Transgender Luxembourg, Ville d'Esch et Eltereschoul Janusz Korczak, Fondation Kannerschlass

Beschreibung: In dieser öffentlichen Diskussionsrunde geht es um die menschliche Vielfalt im Allgemeinen wie auch um die Vielfältigkeit von Geschlecht im Besonderen. Dabei werden mögliche Auswirkungen auf die Elternschaft thematisiert. Ziel ist es, Fehlvorstellungen zu erkennen, Mythen aufzuzeigen und gesellschaftliche Mechanismen zu beleuchten. Dabei wird hinterfragt, woher die Stabilität der Geschlechterbinarität kommt, die sich in der Natur nicht wiederfindet, und wie Fake-News zu Verunsicherung beitragen. Diskutiert werden unter anderem Themen wie die vermeintliche „Beeinflussbarkeit“ von Kindern hinsichtlich ihres Geschlechts, die Angst vor „Verwirrung der Kinder“ sowie gängige Vorurteile wie „Früher gab es nur Mann und Frau“. In diesem Rahmen wird es auch um das verfassungsrechtlich verankerte Recht auf Meinungsfreiheit gehen, wie auch um die Schutz vor Diskriminierung. Hierbei wird es auch um Befürchtungen und Erfahrungen gehen, um Ängste wie auch um psychische und körperliche Verletzungen. Dabei geht es insbesondere um das Aufdecken von Fehlvorstellungen rund um das Thema Geschlecht.

Zielgruppen: Die Veranstaltung richtet sich an Eltern, Fachpersonen und alle Interessierten, die sich mit Ängsten, Unwissenheit und Diskriminierung im Kontext von Geschlecht auseinandersetzen möchten.

Ablauf:

19h Begrüßung durch die Stadt Esch

19h10 Einführung in die Thematik, Dr. Erik Schneider & Magali Ott

19h30 Diskussionsrunde mit Charel Schmit (OKaJu), Caroline Pull (Familljen-Center), Gilles Boulton (CET), n.n. (CCDH, à conf.), Dr. Erik Schneider, Magali Ott, Antony Fecchi

20h30 Abschluss

Anschließend: Verre de l'amitié

Moderation: Franziska Peschel

Ort: Hôtel de ville, B.P. 145, L-4002 Esch-sur-Alzette

Sprachen: DE, FR (mit Simultan-Übersetzung auf Anfrage)

Zielgruppen: Eltern, Fachpersonen und alle Interessierten, die sich mit Ängsten, Unwissenheit und Diskriminierung im Kontext von Geschlecht auseinandersetzen möchten.

Einschreibung: über VdE (Teilnehmende: bis zu 50 Personen)

15/05/2025 (Do., 18h-20h) **WS Stimm-Modulation, Teil 4**, im Familljen-Center

15/05/2025 (Do., 16h-18h) **Rosa für Mädchen!? Blau für Jungs!? Warum nicht kunterbunt?/Rose pour les filles ? Bleu pour les garçons ? Pourquoi pas de toutes les couleurs ?**

Atelier pour parents

Organisation: Intersex & Transgender Luxembourg, Ville d'Esch et Eltereschoul Janusz Korczak, Fondation Kannerschlass

EltereCafé, Ecke rue Pasteur/rue Dicks, Esch/Alzette

Workshop für Eltern/Bezugspersonen von Kindern von 0-6 Jahren (LU/DE/FR) Atelier pour parents/personnes de référence d'enfants de 0-6 ans (LU/DE/FR)

Referierende/Référent.es: Jo Hurt, Dr. Erik Schneider

Limitierte Plätze: Einschreibung erforderlich - Places limitées: inscription requise :

Ort: EltereCafé, Ecke rue Pasteur/rue Dicks, L-4150 Esch/Alzette

Anmeldung: Eltereschoul (**bitte mit Angabe, ob eine Übersetzung benötigt wird**)

15/05/2025 (Do., 8h30-13h15) **Schulprojekt** mit Stand

14/05/2025 (Mi., 19h-20h30) Formation continue „**Accompagner les personnes transgenres. Un défi pour le gynécologue?**“

Intervenants :

Docteur Marc Stieber: Introduction au thème

Docteur Erik Schneider: Psychiatisierung bei Körpermedizinischen Maßnahmen.

Docteur Sarah Hendriks: Approche et techniques chirurgicales dans la prise en charge des personnes transgenres.

La formation sera suivie d'une petite agape avec un drink amical.

Lieu : Auditoire HK, Hôpital Kirchberg

9, Rue Edward Steichen, 2540 Neudorf-Weimershof Luxembourg

Inscription requise sur l'adresse email : slgo.communication@gmail.com avant le 08 05 2025

14/05/2025 (Mi., 16h-18h) **Jugendgruppe/groupe des jeunes/youth group**, CePAS (à conf.)

14/05/2025 (Mi., 14h-16h) **Permanence**, CePAS (à conf., **nach Vereinbarung/sur inscription**)

13 & 16/05/2025 (Di. & Fr., 14h-18h) **Transition in der therapeutischen Beratung – Wer? Warum? Wohin? (Therapeutische Fachtage)**, im Familien-Center

Formation über die therapeutische Beratung mit a-/binären trans Personen im klinischen und ambulanten Terrain.

Beschreibung: Bei der Veranstaltung berichten trans und abinäre Personen und deren Familien von ihren persönlichen Erfahrungen mit Professionellen aus dem therapeutischen Bereich. Sie beantworten u.a. folgende Fragen: Was sind ihre Bedürfnisse? Welchen Herausforderungen und Widerständen im Gesundheitssystem waren/sind sie ausgesetzt? Was sind No-Go's? Hier geht es z.B. um Misgendering und Deadnaming und Möglichkeiten, dies zu verhindern. Ein Schwerpunkt ist die Frage, was der Sinn einer Therapie bzw. Beratung sein kann, vor allem vor dem Hintergrund „erzwungener psychischer Behandlungen“, um körpermedizinische Maßnahmen in Anspruch nehmen zu können.

Das **Ziel der Formation** ist es, dass therapeutisch tätige Beratende und Ärzt_innen in der Lage sind, Gesprächsangebote zu unterbreiten, die den Bedürfnissen a-/binärer trans Personen und ihren Familiengerecht werden.

Für wen: Therapeutisch tätige Beratende und Psychiater_innen, die mit a- /binären trans Personen und ihren Familien arbeiten.

Mit: Dr. Erik Schneider & Jo Hurt sowie Caroline Pull & David Velazquez vom Familien-Center

Sprachen: Deutsch, Luxemburgisch

Ort: 4, Rue George C. Marshall, 2181 Luxembourg

Einschreibung: info@familljen-center.lu

Anmeldeschluss: 09.02.2025, Teilnahmegebühr 50,-€, fällig nach Einschreibung.

Plätze: max. 25 Personen.

13/05/2025 (Di., 8h-13h) **Schulprojekt**

12/05/2025 (Mo., 19h-21h) **Poitrine et tronc : Options chirurgicales chez les patient_exs trans**, im Familien-Center

in Bonnevoie, 4, rue G.C. Marshall, L-2181 Luxembourg, mit/avec Dr. Sarah Hendriks, Dr. Erik Schneider., **Sprachen/Langues** : LU, DE, FR, EN; **Einschreibung/inscription** : itgl.contact@gmail.com.

12/05/2025 (Mo., 17h-19h) **Permanence** (im Familien-Center, **nach Vereinbarung**)

12/05/2025 (Mo., 8h-15h15) **Schulprojekt**

11/05/2025 (So., 13h-15h) **WS Stimm-Modulation, Teil 3**, im Familien-Center

10/05/2025 (Sa., 15h-17h) **WS Stimm-Modulation, Teil 2**, im Familien-Center

10/05/2025 (Sa., 10h15-13h15) **Fr/DE Introduction à la diversité du sexe et du genre/Einführung in die Geschlechtervielfalt**, online

09/05/2025 (Fr., 18h-20h) **SHG/Groupe d'entraide/self support group**, Familien-Center

09/05/2025 (Fr., 16h-18h) **WS Stimm-Modulation, Teil 1**, im Familien-Center 09/05/2025 (Fr., 16h-18h) **WS Stimm-Modulation, Teil 1**, im Familien-Center in Bonnevoie, 4, rue G.C. Marshall, L-2181 Luxembourg, mit/avec Jojo B., **Sprachen/Langues** : LU, DE, FR, EN; **Einschreibung/inscription** : itgl.contact@gmail.com.

Das **Training des Kehlkopfs** zielt auf die gezielte Modulation der Stimme ab und erfordert eine bewusste Kontrolle über die an der Stimmgebung beteiligten Muskeln. Ziel ist es, die Stimme variabel und ausdrucksstark einzusetzen, ohne sie zu überanstrengen, und dabei zwischen verschiedenen stimmlichen Qualitäten gezielt wechseln zu können.

Weitere Termine/d'autres dates : 1

10/05/2025 (Sa., 13h-15h) **WS Stimm-Modulation, Teil 2**, im Familljen-Center, JB

11/05/2025 (So., 10h-12h) **WS Stimm-Modulation, Teil 3**, im Familljen-Center, JB 15/05/2025

(Do., 18h-20h) **WS Stimm-Modulation, Teil 4**, im Familljen-Center, JB

17/05/2025 (Sa., 16h-18h) **WS Stimm-Modulation, Teil 5**, im Familljen-Center, JB

09/05/2025 (Fr., 14h-16h) **Stimmtraining – eine Einführung**, im Familljen-Center
Vortrag & Diskussion mit Dr. Erilk Schneider, Josephin Maltzahn; Inhalt: Theoretische Einführung in das Thema Geschlechterdiversität mit Schwerpunkt Transgeschlechtlichkeit, basierend auf Erfahrungsberichten. Dabei geht es um die Erläuterung von Begriffen, Definitionen und Konzepten wie auch unterschiedliche Lebensrealitäten und Herausforderungen für Menschen, die nicht den Geschlechternormen entsprechen. Bei Interesse kann ein weiterer Schwerpunkt auf Herausforderungen für Professionelle gelegt werden, die in administrativen Strukturen arbeiten.

09/05/2025 (Fr., 10h15-13h15) Fr/DE **Introduction à la diversité du sexe et du genre/Einführung in die Geschlechtervielfalt**, online

Vortrag & Diskussion mit Dr. Erilk Schneider, Josephin Maltzahn; Inhalt: Theoretische Einführung in das Thema Geschlechterdiversität mit Schwerpunkt Transgeschlechtlichkeit, basierend auf Erfahrungsberichten. Dabei geht es um die Erläuterung von Begriffen, Definitionen und Konzepten wie auch unterschiedliche Lebensrealitäten und Herausforderungen für Menschen, die nicht den Geschlechternormen entsprechen. Bei Interesse kann ein weiterer Schwerpunkt auf Herausforderungen für Professionelle gelegt werden, die in administrativen Strukturen arbeiten.

08/05/2025 (Do., 19h-21h) **Einführung in die Geschlechtervielfalt**, online

08 & 22/05/2025 (jeweils Do.) **Geschlechtersensible Sprache & stereotypenkritische Pädagogik** (IFEN-Code : [B2-j-33](#))

08/05/2025 (Do., 8h10-12h40) **Schulprojekt**

07/05/2025 (Mi., 8h-15h15) **Schulprojekt**



GESCHLECHTLICHE VIELFALT IM DIALOG

LTPES
LUXEMBOURG
L'ASSOCIATION
DES TRANSGÉNÉRALISTES
ÉDUCATEURS ET SOCIALES

14h00 Begrüßung
14h15 Einführung in die Geschlechtervielfalt
14h45 Geschlechtervielfalt in der Praxis
15h15 Film Mädchenseele
15h45 Austausch mit Protagonist:innen aus Deutschland & Luxemburg
16h15 Pause
16h30 Rundtischgespräch & Diskussion
18h00 Abschluss

06.05.2025 (14h00-18h00)
45, rue de la gare
L-7590 Beringen/Mersch

Intersex &
Transgender
Luxembourg
a.s.b.l.

ENROLL NOW

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Égalité des genres
et de la Diversité

if-en

06/05/2025 (Di., 14h-18h, [Flyer](#))

Geschlechtliche Vielfalt im Dialog, pädagogischer Fachtag (IFEN- Code: [B2-j-32](#)) mit Rundtischgespräch, Elisabeth/SNJ ([Inscription](#) formation non-formal), im LTPES, 45, rue de la Gare L-7590 Beringen/Mersch. Rundtischgespräch mit einleitenden Worten von Herrn Minister Claude Meisch, Minister für Bildung, Kinder und Jugend



06/05/2025 (Di., 8h10-12h15) **Schulprojekt**

05/05/2025 (Mo., 18h-20h) **Elterngruppe** (im Familien-Center, Einschreibung: itgl.contact@gmail.com)

05/05/2025 (Mo., 16h-18h) **Permanence** (im Familien-Center, Einschreibung: itgl.contact@gmail.com)

05/05/2025 (Mo., 8h30-15h) **Schulprojekt**

04/05/2025 (So., 9h30-12h30 => 14h-17h) **Workshop Make-over**



Description: Etape par étape, tu recevras des conseils et astuces pour améliorer ta façon de te maquiller. Est-ce que tu veux savoir comment tu peux te maquiller de manière féminine et avoir un look rafraîchissant ? Alors tu es absolument au bon endroit. Viens te joindre à nous et t'amuser tout en découvrant le monde merveilleux de la féminité.

Dans ce workshop, il s'agit d'obtenir et de proposer des premières informations sur le maquillage entre femmes, tout comme la possibilité de procéder à un premier essai (le matériel sera à disposition).

Pour/Für wen: Personnes souhaitant faire une première expérience de maquillage./Personen, die erste Erfahrungen mit Make-up machen möchten.

Avec/Mit: Selena Pinto

Langue/Sprache: FR, LU, DE, EN

Lieu/Ort: 4, Rue George C. Marshall, 2181 Luxemburg (Familljen-Center)

Inscription/Einschreibung: itgl.contact@gmail.com



Feuershow

Klettern / Escalade



Klettern & Sichern – Schritt für Schritt dem Ziel entgegen, getragen von Vertrauen, gestützt durch Zusammenhalt. Wo eine_r loslässt, hält di_er andere fest. In der Kraft des Miteinanders wächst Mut, entsteht Stärke, wird jeder Gipfel erreichbar. So schön kann Leben sein – wenn es gemeinsam ge- und erlebt wird. / **Escalade & s'assurer** - Pas à pas vers le but, porté par la confiance, soutenu par la solidarité. Là où l'un lâche, l'autre s'accroche. Dans la force de la coopération, le courage grandit, la force naît, chaque sommet devient accessible. La vie peut être aussi belle que cela - lorsqu'elle est vécue et expérimentée ensemble.

01/05/2025 WS sur l'entretien de la barbe et des techniques de masculinisation



Vorschau / aperçu

01.-04/05/2025 **Familienwochenende/rencontre familial.** Information & inscription/Einschreibung : itgl.contact@gmail.com.

